



IT-Outsourcing in der Energiewirtschaft (4. Auflage)

ASP, BPO, Cloud Computing: Anforderungen, Prozesse und Potenziale

Einladung zum Startworkshop (Termin noch zu vereinbaren) in **Bremen**. Nähere Informationen auf der Rückseite.

- Rahmenbedingungen in IT und IT-Outsourcing
- Status quo im IT-Outsourcing
- Produkte und Dienstleistungen, bspw. ASP und BPO
- Entwicklung im **Cloud Computing**
- Anforderungen an Dienstleister

- Organisationsmodelle
- Kennzahlen im IT-Outsourcing
- Marktvolumen und -entwicklung
- Wettbewerb
- Trends, Chancen und Risiken
- Strategien für Marktakteure

Die Informationstechnologie (IT) bildet die Grundlage vieler Prozesse innerhalb der Energiewirtschaft. Die Erbringung von Leistungen durch externe Dienstleister wird auch im IT-Bereich zunehmend umgesetzt – gerade in der Energiewirtschaft steigt das Potenzial durch zunehmenden IT-Einsatz und gesetzlich geforderte Standardisierungsmaßnahmen. Outsourcing kann dabei bspw. durch Application Service Providing (ASP) und Business Process Outsourcing (BPO) erfolgen. Weiterhin wird zukünftig **Cloud Computing** an Bedeutung zunehmen.

Insbesondere der Bereich der Erstellung der Energieliefer- und Netzentgeltabrechnung ist durch eine hohe Anzahl an IT-Prozessen und Datenflüssen geprägt. Für die Umsetzung gesetzlicher Anforderungen sind häufig Anpassungen in den IT-Prozessen notwendig. Wie anhand der links stehenden Abbildung zu erkennen ist, wird die in dem Bereich verwendete Abrechnungs-IT derzeit noch von knapp der Hälfte der Energieversorgungsunternehmen (EVU) in Eigenleistung erbracht, mit sinkender Tendenz. Vor allem aufgrund der weiteren Zunahme der Datenmengen – bspw. durch Smart Metering – bestehen in diesem Bereich somit hohe Outsourcingpotenziale.

Aktuell werden sowohl durch EVU-Mitarbeiter als auch Kunden zunehmend mobile Endgeräte zur Prozessbearbeitung verwendet. EVU sollten deshalb Angebote im Bereich Internet Self Service und Customer Self Service stärker zur Prozessoptimierung und Kundenbindung anbieten, selbst nutzen und für weitere Medien (bspw. Smart Phones, Tablet PC) öffnen. Die Einbindung mobiler Endgeräte und die Nutzung von **Cloud Computing** verstärken zusätzlich die Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit, die bei allen

Übertragungsprozessen gewährleistet werden müssen. Somit wird der Einsatz spezialisierter Dienstleister mit entsprechendem Know-how für diese Bereiche zunehmend wichtiger.

Für EVU ist beim IT-Einsatz bzw. der Beauftragung von Dienstleistern von besonders hoher Bedeutung, dass eine schnelle und flexible Reaktion bei der Umsetzung gesetzlicher Anforderungen bspw. bzgl. Prozessstandardisierung, Automatisierung und Modernisierung erfolgen kann. Durch den Einsatz von IT-Dienstleistern können sich die EVU bspw. auf die Bearbeitung des Kerngeschäftes konzentrieren und die Senkung von Betriebskosten erreichen.

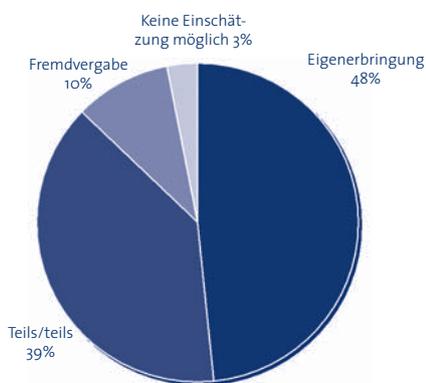
Neben dem Einsatz von IT-Dienstleistern eignet sich zudem die Hinzuziehung spezialisierter Beratungsunternehmen, die eine IT-Strategie mitentwickeln und in der Umsetzungsphase begleiten können.

Im Rahmen der trend:research-Studie werden neben der Betrachtung des IT-Outsourcing in der Energiewirtschaft Produkte und Dienstleistungen aufgezeigt sowie Kennzahlen dargestellt. Darüber hinaus erfolgt eine Betrachtung des Marktes und der Marktentwicklung.

Neben Informationen zu den genannten Themen beantwortet die Studie u. a. folgende Fragestellungen:

- Welche Rahmenbedingungen haben Einfluss auf den Markt für IT-Outsourcing?
- Welche Anforderungen werden an externe Dienstleister durch die EVU gestellt?
- Wie hoch ist das Marktvolumen und wie wird es sich entwickeln?
- Wer sind wichtige Akteure im Markt?
- Welches sind Erfolg versprechende Strategien für EVU und Dienstleister/Berater?

Sourcingmodell im Bereich Abrechnungs-IT (Energieversorger, n=103)



Quelle: trend:research

Ziel und Nutzen der Studie

Im Rahmen der Studie werden Antworten auf wichtige Fragen, die im Zusammenhang mit dem IT-Outsourcing in der Energiewirtschaft stehen, gegeben.

Ausgehend von der Darstellung wichtiger Rahmenbedingungen sowie dem Status quo des IT-Outsourcing werden Produkte, Dienstleistungen und Anforderungen für unterschiedliche IT-Bereiche aufgeführt. Die Betrachtung der Organisationsstruktur sowie Kennzahlen bildet eine Grundlage für die Prognose der Marktentwicklung bis 2025.

Nach einem Überblick über den Wettbewerb im Markt und einer Darstellung von aktuellen Trends, Chancen und Risiken für unterschiedliche Marktakteure werden hieraus ableitbare mögliche Strategien für die Marktakteure innerhalb des IT-Outsourcing aufgezeigt. Abschließend wird ein Ausblick auf die zukünftig zu erwartenden Entwicklungen gegeben.

Methodik

trend:research setzt verschiedene Field und Desk Research Methoden ein. Neben umfangreichen Intra- und Internet-Datenbank-Analysen (inkl. Zeitschriften, Publikationen, Konferenzen, Geschäftsberichte usw.) fließen in die Potenzialstudie ca. 60 strukturierte Interviews mit folgenden Zielgruppen ein:

- Energieversorgungsunternehmen
- (IT-)Dienstleister
- (IT-)Berater
- IT-Hersteller/-Entwickler

Die dargestellten Analysen und Ergebnisse werden mithilfe der o. g. Interviews und Expertengespräche erarbeitet. Die Auswertung der Erfahrungen und Erwartungen führt zu abgesicherten Aussagen über Synergiepotenziale, Marktpotenziale und Entwicklungstrends.

An wen sich die Studie richtet

Die Potenzialstudie richtet sich an EVU sowie Dienstleister, Berater und Hersteller, insbesondere im IT-Bereich, aber auch an alle an der Thematik interessierten Unternehmen. Sie hilft diesen, die weitere Entwicklung im Markt einzuschätzen und die eigene Strategie/Marktpositionierung vor diesem Hintergrund auszurichten.

Der Nutzen ergibt sich für Vorstände, Geschäftsführung, Strategie-, Unternehmens- und Konzernplanung sowie für Leitungen der Fachabteilungen für IT-Einsatz in Erzeugung, Handel, Netzbetrieb, Energievertrieb und Shared Services.

1	Summaries	4.1.3.4.3	Software as a Service (SaaS)
1.1	Executive Summary	4.1.3.5	Offshoring
1.2	Management Summary	4.1.3.6	Outsourcing des gesamten IT-Prozesses
		4.1.3.8	Teilweises/temperäres Outsourcing
2	Allgemeine Grundlagen	4.1.4	Kooperationen
2.1	Einleitung	4.1.4.1	Kooperationsarten
2.2	Zielsetzung und Nutzen	4.1.4.2	Kooperationsformen
2.3	Methodik und Studiendesign	4.1.4.3	Eckpunkte einer kooperativen Ausgestaltung
2.4	Begriffsdefinitionen	4.1.5	Vergleich und Bewertung der Sourcingformen
2.4.1	„Added-Value“-Dienstleistungen	4.2	Gescheitertes Outsourcing: Backsourcing
2.4.2	E-Business	4.2.1	Grundlagen
2.4.3	Electronic Payment	4.2.2	Status quo im Backsourcing
2.4.4	Full-Service-Dienstleister	4.2.3	Gründe und Erfolgsfaktoren im Backsourcing
2.4.5	Internet Billing	4.3	Identifikation geeigneter und ungeeigneter Prozesse und Teilprozesse
2.4.6	IT-Abteilung	4.4	Argumente für und gegen Outsourcing
2.4.7	IT-Dienstleister	4.5	Überblick: IT-Outsourcing in der Energiewirtschaft
2.4.8	IT-System (Hardware/Software)	4.5.1	Erzeugung
2.4.9	Service Level/Service Level Agreement	4.5.1.1	Überblick
2.4.10	Smart Metering	4.5.1.2	Status quo und Vergleich zur Voraufgabe
2.4.11	Softwareentwicklung	4.5.1.3	Zukünftige Entwicklung/Potenziale
2.4.12	Sourcing	4.5.2	Handel
2.4.12.1	Application Service Providing	4.5.2.1	Überblick
2.4.12.2	Ausgründung	4.5.2.2	Status quo und Vergleich zur Voraufgabe
2.4.12.3	Business Process Outsourcing	4.5.2.3	Zukünftige Entwicklung/Potenziale
2.4.12.4	Cloud Computing	4.5.3	Beschaffung und Materialwirtschaft
2.4.12.4.1	Infrastructure as a Service (IaaS)	4.5.3.1	Überblick
2.4.12.4.2	Platform as a Service (PaaS)	4.5.3.2	Status quo und Vergleich zur Voraufgabe
2.4.12.4.3	Software as a Service (SaaS)	4.5.3.3	Zukünftige Entwicklung/Potenziale
2.4.12.5	Outsourcing	4.5.4	Netze
2.4.12.6	Selbsterstellung	4.5.4.1	Überblick
2.4.13	Weitere	4.5.4.2	Status quo und Vergleich zur Voraufgabe
3	Rahmenbedingungen	4.5.4.3	Zukünftige Entwicklung/Potenziale
3.1	Energiewirtschaftliche Rahmenbedingungen	4.5.5	Energieliefer- und Netzentgeltabrechnung
3.1.1	Strommarkt	4.5.5.1	Überblick
3.1.2	Gasmarkt	4.5.5.2	Status quo und Vergleich zur Voraufgabe
3.2	IT-Rahmenbedingungen	4.5.5.3	Zukünftige Entwicklung/Potenziale
3.2.1	Entwicklung des Internetzugangs	4.5.6	Vertrieb und Marketing
3.2.2	Entwicklung der Internetnutzung	4.5.6.1	Überblick
3.2.3	Entwicklung der Systeme	4.5.6.2	Status quo und Vergleich zur Voraufgabe
3.2.4	Entwicklung im Bereich Cloud Computing	4.5.6.3	Zukünftige Entwicklung/Potenziale
3.2.5	Technologische Entwicklung (Endgeräte)	4.5.7	Ekkurs: Einfluss von Smart Metering auf die IT
3.3	Allgemeinwirtschaftliche Rahmenbedingungen		
3.4	Rechtliche Rahmenbedingungen		
3.4.1	Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)		
3.4.2	Bundesnetzagentur (BNetzA)		
3.4.3	Drittes EU-Binnenmarktpaket		
3.4.4	Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)		
3.4.5	Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb (UWG)		
3.4.6	Grundsätze ordnungsgemäßer DV-gestützter Buchführungssysteme (GoBS)		
3.4.7	Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen (GDPdU)		
3.4.8	Signaturgesetz (SigG)		
3.4.9	Unbundling		
3.4.10	Telemediengesetz (TMG)		
3.4.11	Weitere		
3.5	Auswirkungen aktueller energiepolitischer Entwicklungen		
3.5.1	Auswirkungen der „Energiewende“		
3.5.2	Auswirkungen der EnWG-Novellierung 2011		
3.5.3	Weitere		
3.6	Vertragskonstellationen		
3.6.1	Dienstleistungsvertrag		
3.6.2	Mietvertragliche Vereinbarung		
3.6.3	Rahmenvertrag		
3.6.4	Übernahmevertrag		
3.6.4.1	Hardware		
3.6.4.2	Software		
3.6.4.3	Personal		
4	Status quo: Organisationsstruktur und IT-Outsourcing innerhalb der Energiewirtschaft		
4.1	Organisationsmodelle		
4.1.1	Selbsterstellung		
4.1.2	Ausgründung		
4.1.3	Outsourcing		
4.1.3.1	Application Service Providing		
4.1.3.3	Business Process Outsourcing		
4.1.3.4	Cloud Computing		
4.1.3.4.1	Infrastructure as a Service (IaaS)		
4.1.3.4.2	Platform as a Service (PaaS)		
5	Produkte/Dienstleistungen, Anforderungen und Kennzahlen		
5.1	Anwendungsspektrum		
5.1.1	Prozesse für IT-Infrastruktur/zur Betriebsunterstützung		
5.1.1.1	Administration		
5.1.1.2	Application Service Providing		
5.1.1.3	Beratung beim Infrastrukturausbau		
5.1.1.4	Business Process Outsourcing		
5.1.1.5	Cloud Computing		
5.1.1.5.1	Infrastructure as a Service (IaaS)		
5.1.1.5.2	Platform as a Service (PaaS)		
5.1.1.5.3	Software as a Service (SaaS)		
5.1.1.6	Nutzung/Verwendung einzelner Anwendungen		
5.1.1.6.1	Status quo		
5.1.1.6.2	Vergleich zur Voraufgabe		
5.1.1.7	Ausgewählte Kennzahlen und Service Level		
5.1.2	Bereitstellung und Wartung von Hard- und Software		
5.1.2.1	Bereitstellung von Dienstleistungen für Internet/Intranet und Extranet		
5.1.2.2	Beschaffung von IT-Komponenten		
5.1.2.3	IT-Projektmanagement		
5.1.2.4	Systemmanagementlösungen zur Verwaltung der IT-Umgebung		
5.1.2.5	Wartung und Betrieb		
5.1.2.6	Nutzung/Verwendung einzelner Anwendungen		
5.1.2.6.1	Status quo		
5.1.2.6.2	Vergleich zur Voraufgabe		
5.1.2.7	Ausgewählte Kennzahlen und Service Level		
5.1.3	Software/Applikationen		
5.1.3.1	Applikationsverwaltung		
5.1.3.2	Beschaffung von Basissoftware		
5.1.3.3	(Eigen-)Entwicklung von Software		
5.1.3.4	Installation der Software/Implementierung der Programme/Customizing		

5.1.3.5	Lizenzverwaltung	6.4	Basisprämissen und szenariospezifische Prämissen	7.5.14	Deutschland GmbH
5.1.3.6	Schulung/Anwendertraining	6.4.1	Grundannahmen für alle Szenarien	7.6	Weitere
5.1.3.7	Support für Desktop, Front Office, Server und Netzwerk	6.4.1.1	Allgemeine Grundannahmen	7.6.1	Profile ausgewählter Systemhersteller
5.1.3.8	Nutzung/Verwendung einzelner Anwendungen	6.4.1.1.1	Bevölkerungsentwicklung	7.6.2	AKTIF Technology GmbH
5.1.3.8.1	Status quo	6.4.1.1.2	Konjunktorentwicklung	7.6.3	Compello GmbH
5.1.3.8.2	Vergleich zur Voraufgabe	6.4.1.1.3	Weitere	7.6.4	CURSOR Software AG
5.1.3.9	Ausgewählte Kennzahlen und Service Level	6.4.1.2	Energiewirtschaftliche Grundannahmen	7.6.5	iS Software und Beratung GmbH & Co. KG
5.1.4	Internetbasierte Prozesse	6.4.1.3	Ausgewählte Grundannahmen IT-Outsourcing	7.6.6	KISTERS AG
5.1.4.1	Community Solutions	6.4.1.4	Weitere	7.6.7	SAP Deutschland AG & Co. KG
5.1.4.2	Content Management	6.4.2	Szenariospezifische Prämissen	7.6.8	Schleupen AG
5.1.4.3	E-Billing	6.4.2.1	Rechtliche Prämissen	7.6.9	SIV AG
5.1.4.4	E-Business	6.4.2.2	Technologische und systemspezifische Prämissen	7.6.10	Somentec Software AG
5.1.4.5	E-Payment Solutions	6.4.2.3	Anforderungen an Systeme und Dienstleister	7.6.11	SOPTIM AG
5.1.4.6	Net Casting Solutions	6.4.2.4	Weitere	7.6.12	Wilken GmbH
5.1.4.7	Site Tracking/Reporting	6.4.3	Markt und Marktentwicklung		Weitere
5.1.4.8	Software für E-Learning	6.4.3.1	Markttreiber und Marktbarrieren	8	Trends, Chancen und Risiken
5.1.4.9	Nutzung/Verwendung einzelner Anwendungen	6.4.3.2	Der Markt für IT-Outsourcing im Basisjahr	8.1	Trends
5.1.4.9.1	Status quo	6.4.3.2.1	Preise und Kosten	8.1.1	Trends in der Energiewirtschaft
5.1.4.9.2	Vergleich zur Voraufgabe	6.4.3.2.2	Marktvolumen nach eingesetzten Systemen	8.1.2	Trends bei IT-Dienstleistern/-Beratern
5.1.4.10	Ausgewählte Kennzahlen und Service Level	6.4.3.2.3	Marktvolumen nach Produkten/Dienstleistungen	8.1.3	Markttrends
5.1.5	Prozesse zur IT-Sicherheit	6.4.3.3	Szenariospezifische Marktentwicklung bis 2015	8.1.4	Strategietrends
5.1.5.1	Dienstleistungen bei IT-Sicherheit	6.4.3.3.1	Entwicklung der Preise und Kosten	8.1.5	Technologietrends
5.1.5.2	Sicherheitskomponenten	6.4.3.3.2	Entwicklung des Marktvolumens nach eingesetzten Systemen	8.1.6	Wettbewerbstrends
5.1.5.3	Sicherheitssoftware	6.4.3.4	Szenariospezifische Marktentwicklung bis 2020	8.2	Chancen und Risiken
5.1.5.4	System- und Infrastrukturmonitoring	6.4.3.4.1	Entwicklung der Preise und Kosten	8.2.1	...für „Added-Value“-Dienstleistungen
5.1.5.5	Nutzung/Verwendung einzelner Anwendungen	6.4.3.4.2	Entwicklung des Marktvolumens nach eingesetzten Systemen	8.2.2	...für Energieversorger
5.1.5.5.1	Status quo	6.4.3.4.3	Entwicklung des Marktvolumens nach Produkten/Dienstleistungen	8.2.3	...für IT-Dienstleister/-Berater
5.1.5.5.2	Vergleich zur Voraufgabe	6.4.3.5	Szenariospezifische Marktentwicklung bis 2025	8.2.4	...für IT-Hersteller
5.1.5.6	Ausgewählte Kennzahlen und Service Level	6.4.3.5.1	Entwicklung der Preise und Kosten	9	Strategien
5.1.6	Prozesse zum Datenmanagement/zur Datenverwaltung	6.4.3.5.2	Entwicklung des Marktvolumens nach eingesetzten Systemen	9.1	Strategiedefinition
5.1.6.1	Backup-/Recovery Services	6.4.3.5.3	Entwicklung des Marktvolumens nach Produkten/Dienstleistungen	9.2	Strategische und operative Erfolgsfaktoren
5.1.6.2	Business Process Management	6.5	Zusammenfassung	9.3	Ausgewählte Strategieoptionen für Energieversorger
5.1.6.3	Dokumentenmanagementsysteme	7	Wettbewerb	9.3.1	Aufbau eigenes Dienstleistungsangebot
5.1.6.4	Hosting	7.1	Wettbewerb in der Energiewirtschaft	9.3.2	Backsourcing
5.1.6.5	Nutzung/Verwendung einzelner Anwendungen	7.1.1	Wettbewerb im Strommarkt	9.3.3	Benchmarking
5.1.6.5.1	Status quo	7.1.2	Wettbewerb im Gasmarkt	9.3.4	Beteiligungen/Ausgründungen
5.1.6.5.2	Vergleich zur Voraufgabe	7.2	Wettbewerb im IT-Outsourcing in der Energiewirtschaft	9.3.5	Innovationsorientierte Strategie
5.1.6.6	Ausgewählte Kennzahlen und Service Level	7.3	IT-Dienstleister und IT-Beratungsunternehmen	9.3.6	Kooperationen/Partnerschaften/Netzwerke
5.1.7	Prozesse zur Prozessoptimierung	7.3.1	Leistungsspektrum und strategische Positionierung	9.3.7	Kostenorientierte Strategie
5.1.7.1	Rechenzentrumsmanagement	7.3.2	Branchenneutral versus branchenspezifisch	9.3.8	Outsourcing
5.1.7.2	Wissensmanagement/Knowledge-Management	7.3.3	Bekanntheit	9.3.9	Prozessfokussierte Strategieausrichtung
5.1.7.3	Nutzung/Verwendung einzelner Anwendungen	7.4	Wettbewerbsintensität	9.3.10	Selbsterstellung
5.1.7.3.1	Status quo	7.4.1	Wettbewerbsintensität unter IT-Beratern	9.3.11	Self Service
5.1.7.3.2	Vergleich zur Voraufgabe	7.4.2	Wettbewerbsintensität unter IT-Dienstleistern	9.3.12	Strategiebewertung
5.1.7.4	Ausgewählte Kennzahlen und Service Level	7.4.3	Wettbewerbsintensität unter IT-Herstellern	9.4	Ausgewählte Strategien für IT-Dienstleister/-Berater/-Hersteller
5.2	Anforderungen und Zielsetzung beim Outsourcing	7.4.4	Wettbewerbsintensität im Bereich IT der einzelnen Wertschöpfungsstufen der Energiewirtschaft	9.4.1	„Added-Value“-Strategie
5.3	Anforderungen an externe Dienstleister	7.5	Profile ausgewählter Dienstleister/Berater im Bereich IT	9.4.2	Cross-Selling
5.3.1	Status quo und Vergleich zur Voraufgabe	7.5.1	Accenture GmbH	9.4.3	Full-Service-Strategie
5.3.2	Ausgewählte Anforderungen	7.5.2	AOV IT.Services GmbH	9.4.4	Innovationsstrategie
5.3.2.1	Erfahrungen und Referenzen	7.5.3	Atos IT Solutions and Services GmbH	9.4.5	Kooperationsstrategie
5.3.2.2	Flexibilität	7.5.4	bps business process solutions GmbH	9.4.6	Nischenstrategie
5.3.2.3	Geografische Nähe	7.5.5	BTC Business Technology Consulting AG	9.4.7	Preispolitik/-strategie
5.3.2.4	Gewährleistung von Kundenzufriedenheit	7.5.6	Capgemini Deutschland Holding GmbH	9.4.8	Strategiebewertung
5.3.2.5	Leistungsschwerpunkte	7.5.7	GISA GmbH		
5.3.2.6	Preisgestaltung und Konditionenpolitik	7.5.8	items GmbH	10	Ausblick
5.3.2.7	Qualität	7.5.9	perdata Gesellschaft für Informationsverarbeitung mbH	10.1	Einleitung
5.3.2.8	Schnelligkeit	7.5.10	prego services GmbH	10.2	Entwicklung in der Energiewirtschaft nach 2025
5.3.2.9	Service/Service Level Agreement	7.5.11	ProCom GmbH	10.3	Entwicklungen im Bereich IT-Outsourcing in der Energiewirtschaft
5.3.2.10	Zuverlässigkeit	7.5.12	rku.it GmbH	10.4	Entwicklung der Technologien und Systeme
5.3.2.11	Weitere	7.5.13	T-Systems International GmbH/Telekom	10.5	Entwicklungen im Bereich IT-Dienstleistungen/-Beratung
6	Markt und Marktentwicklung			11	Abbildungs- und Tabellenverzeichnis
6.1	Einleitung			11.1	Abbildungsverzeichnis
6.2	Methodik und Ziele			11.2	Tabellenverzeichnis
6.2.1	Vorgehensweise				
6.2.2	Vorstellung der Szenarioanalyse				
6.3	Übersicht über die Szenarien				
6.3.1	Konservatives Szenario (Szenario 1: Stagnation der Markt- und Wettbewerbsentwicklung)				
6.3.2	Referenzszenario (Szenario 2: Moderate Markt- und Wettbewerbsentwicklung)				
6.3.3	Optimistisches Szenario (Szenario 3: Stark steigende Markt- und Wettbewerbsentwicklung)				

Die Studie wird ca. 900 Seiten umfassen. Aufgrund der laufenden Erarbeitung können sich die Inhalte noch leicht ändern. Inhaltliche Vorschläge können bis zum Ende des Subskriptionszeitraumes aufgenommen werden.

Faxantwort an 0421 . 43 73 0-11

oder per Post an trend:research GmbH • Parkstraße 123 • 28209 Bremen
sowie im Internet unter www.trendresearch.de

Hiermit bestellen wir die Potenzialstudie (Nr. 15-0944-4)
»IT-Outsourcing in der Energiewirtschaft (4. Auflage)«

- als Printversion zum Preis vonEUR 4.500,00
- als PDF-Version
 - mit einer Single-User-Lizenz zum Preis vonEUR 4.500,00
 - mit einer Multi-User-Lizenz zum Preis vonEUR 9.000,00
 - mit einer Corporate-Lizenz zum Preis vonEUR 18.000,00

und _____ zusätzliche Printkopien (je EUR 400,00)
personalisiert auf* _____

Wir sind an einer Teilnahme am Startworkshop in **Bremen** (Termin noch zu vereinbaren) interessiert.

Bitte senden Sie uns Informationen zu weiteren Studien (s. u.).
Gegebenfalls erhalten wir Mengenrabatt.

Bitte senden Sie uns das **Studienverzeichnis 2012** zu.

So sind wir auf Sie aufmerksam geworden.

- Erhalt dieser Disposition
 - per Post
 - per E-mail
- Internet
- Empfehlung durch _____
- Presseartikel in _____
- Sonstiges _____

* Die mit einem Stern gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden.

Vorname:* _____

Name:* _____

Funktion: _____

Unternehmen:* _____

Straße:* _____

PLZ/Ort:* _____

Tel./Fax:* _____

E-mail:* _____

Wir sind **nicht** damit einverstanden, den Newsletter von trend:research zu erhalten.

Datum

Unterschrift/Stempel

trend:research

trend:research unterstützt die Unternehmen beim Wandel in liberalisierten Märkten. Dazu werden Trend- und Marktforschungsstudien aktuell und exklusiv erarbeitet, für einzelne oder mehrere Auftraggeber. Umfangreiche eigene (Primär-)Marktforschung, gemischt mit Erfahrungen und Wissen aus liberalisierten Märkten, aufbereitet mit eigener Methodik, führen zu nachvollziehbaren Aussagen mit hohem Wert. Die interdisziplinäre Zusammensetzung der Projektteams – auch mit externen Experten – garantiert die ganzheitliche Betrachtung und Bearbeitung der Themen. Schwerpunkt sind Untersuchungen in sich stark wandelnden Märkten, z. B. in den liberalisierten Energie- und Entsorgungsmärkten.

trend:research liefert Studien, Informationen und Untersuchungen an über 90 % der größeren EVU und unterstützt damit existenzielle Entscheidungen – die Referenzliste erhalten Sie auf Anfrage.

Konditionen

Die Potenzialstudie »IT-Outsourcing in der Energiewirtschaft (4. Auflage)« kostet je nach Wahl als Printversion (persönliches Exemplar) EUR 4.500,00.

Die **Single-User-Lizenz** (personalisierte, passwortgeschützte CD-Rom mit geschütztem PDF) kostet EUR 4.500,00.

Das **Multi-User-Lizenz** (bis zu 10 personalisierte, passwortgeschützte CD-Roms mit geschütztem PDF) kostet EUR 9.000,00.

Die **Corporate-Lizenz** (CD-Rom mit freigegebenem PDF) kostet EUR 18.000,00.

Zusätzliche Printkopien (Verwendung nur innerhalb des Unternehmens) stellen wir Ihnen für EUR 400,00 zur Verfügung.

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zahlungsweise ist per Überweisung oder Scheck innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung.

Bei gleichzeitiger Bestellung anderer Studien (s. u.) bieten wir Ihnen 10% Mengenrabatt.

Veranstaltung zur Studie

Im Startworkshop in Bremen (Termin noch zu vereinbaren) wird die Methodik der Studie dargestellt und eine inhaltliche Fokussierung mit den teilnehmenden Unternehmen diskutiert. Der Startworkshop ermöglicht darüber hinaus durch den gezielten und engen Erfahrungsaustausch die Ausgestaltung und Konkretisierung von Lösungsansätzen im eigenen Unternehmen.

Weitere Studien

trend:research gibt weitere Studien heraus, z. B.:

- Der Markt für Abrechnungs-IT (2. Aufl.)**
geplant, ca. 900 Seiten, EUR 4.700,00
- Der Markt für Energiemanagementsysteme bis 2020**
in Bearbeitung, ca. 700 Seiten, EUR 4.800,00
- Smart Grids (3. Auflage)**
in Bearbeitung, ca. 900 Seiten, EUR 6.900,00
- Smart Metering (4. Auflage)**
August 2012, 893 Seiten, EUR 4.900,00
- Smart Metering in Europa**
September 2011, 1.090 Seiten, EUR 7.100,00
- Kennzahlen in Messstellenbetrieb und Abrechnung (Energieförderung und Netznutzung)**
Mai 2011, 1.335 Seiten, EUR 4.900,00

Weitere Informationen können Sie mit diesem Formular anfordern oder im Internet unter www.trendresearch.de abrufen.

© trend:research, 2012